

LEITFADEN FÜR SLOWAKISCHE ÜBERSETZUNGEN



INHALTE

I GRUNDLAGEN NOMEN

- a) Artikel
- b) Deklination
- c) Zusammengesetzte Nomen
- d) Nominalisierungen

II GRUNDLAGEN VERBEN

- a) Infinitiv
- b) Verneinungen
- d) Aktivformen
 - Gegenwart
 - Vergangenheit
- d) Passivformen
 - Gegenwart
 - Vergangenheit

III GRUNDLAGEN ADJEKTIVE

- a) Nominativ
- b) Genitiv

I GRUNDLAGEN NOMEN

Nomen müssen immer einem der *sechs Fälle* zugeordnet sein.

Nominativ	Wer? Was?
Genitiv	Wessen?
Dativ	Wem? Was?
Akkusativ	Wen? Was?
Lokativ	Auf/An/In/... wem? Auf/An/In/... was?
Instrumental	Mit/Durch wen? Mit/Durch was?

a) Artikel

Artikel werden nicht verwendet.

b) Deklination

Die Deklination der Nomina richtet sich nach vier Kriterien:

Fall	s.o.
Numerus	Singular oder Plural
Genus	maskulin, feminin oder neutral
Schema	Endung des Nomens

Eine Endungsübersicht mit Beispielen und Ausnahmen findet sich am Ende des Dokuments.

c) Zusammengesetzte Nomen

Zusammengesetzte Nomen werden gebildet, in dem die Genitivformen der untergeordneten Nomen in absteigender Reihenfolge dem übergeordneten Nomen angehängt werden. Nur das Nomen der höchsten Ordnung wird noch weiter dekliniert.

[Nomen]	+	[Nomen im Genitiv]	
<i>dlžka</i>		<i>linky</i>	
Länge		der Leitung	→ Leitungslänge
<i>platne</i>		<i>železa</i>	
Platten		des Eisens	→ Eisenplatten
<i>zdroj</i>		<i>napätie</i>	
Quelle		der Spannung	→ Spannungsquelle

d) Nominalisierungen

Nomen können i.d.R. aus Verben gebildet werden, indem deren Infinitivendung durch *-nie* ersetzt wird. Nominalisierungen sind von grammatikalischen Geschlecht her neutral.

II GRUNDLAGEN VERBEN

a) Infinitiv

Die *Infinitivformen* der Verben enden immer auf *-t'*.

b) Verneinungen

Zur Verneinung wird dem Verbstamm das Präfix *ne-* vorangestellt.

Dies gilt nicht für Formen des Verbes *byt' (sein)* im Präsens, hier wird stattdessen das Wort *nie* vorangestellt.

c) Aktivformen

i) Gegenwart

Die Gegenwartsformen sind sehr unregelmäßig. Sie sind abhängig von der Endung des jeweiligen Verbes.

Eine Übersicht mit Beispielen findet sich am Ende des Dokuments.

ii) Vergangenheit

Die Vergangenheitsformen der Verben werden gebildet, indem dem Verbstamm *-l-* sowie eine auf das Nomen angepasste *geschlechtsspezifische Endung* angehängt werden.

Diese Endungen sind:

<u>mask.</u>	<u>—</u>
<u>fem.</u>	<u>-a</u>
<u>neutr.</u>	<u>-o</u>
Plural	-i

[Nomen im Nominativ] + [Verbstamm | l | Endung]]

M	<i>hrač</i> Spieler	<i>zomrel.</i> starb.	(Inf.: <i>zomriet'</i>)
F	<i>lampa</i> Lampe	<i>blikala.</i> blinkte.	(Inf.: <i>blikat'</i>)
N	<i>umiestnenie</i> Platzieren	<i>zlyhalo.</i> schlug fehl.	(Inf.: <i>zlyhat'</i>)
Pl	<i>kvapky vody</i> Wassertropfen	<i>pršali.</i> regneten.	(Inf.: <i>pršalit'</i>)

c) Passivformen

Die Partizipien Passiv der Verben werden gebildet, indem dem Verbstamm *-n-* sowie eine auf das Subjekt angepasste *geschlechtsspezifische Endung* angehängt werden.

Diese Endungen lauten:

mask.	-ý
fem.	-á
neutr.	-é
Plural	-é
Plural (<i>mask-belebt</i>)	-i

Aussagen können mit dem Verb *byť* (*sein*) gebildet werden. Dieses muss ebenfalls mit einer auf das Nomen angepassten *geschlechtsspezifischen Endung* dekliniert werden.

i) Präsens

Im Präsens ist die dritte Person von *byť* im Singular immer *je*, im Plural *sú*.

	[Nomen im Nominativ]	+ [sein]	+ [Part. Passiv n Endung]
M	<i>kameň</i> Stein	<i>je</i> wird	<i>brúsený.</i> gemahlen. (Inf.: <i>brúsiť</i>)
F	<i>mosadz</i> Messing	<i>je</i> wird	<i>rostavená.</i> geschmolzen. (Inf.: <i>roztaviť</i>)
N	<i>mäso</i> Fleisch	<i>je</i> wird	<i>vyprážené.</i> gebraten. (Inf.: <i>vyprážať</i>)
Pl	<i>polievky</i> Suppen	<i>sú</i> werden	<i>varené.</i> gekocht. (Inf.: <i>variť</i>)

ii) Vergangenheit

In der Vergangenheit basieren die Formen von *byť* auf dem Stamm *bo-l-* und den Endungen der normalen Verben in der Vergangenheit (*siehe unter II c) ii*):

	[Nomen im Nominativ]	+ [werden]	+ [Part. Passiv n Endung]
M	<i>výstroj</i> Vorrichtung	<i>bol</i> wurde	<i>odstrádený.</i> entfernt. (Inf.: <i>odstrániť</i>)
F	<i>linka</i> Leitung	<i>bola</i> wurde	<i>umiestnená.</i> platziert. (Inf.: <i>umiestniť</i>)
N	<i>umiestnenie</i> Platzieren	<i>bolo</i> wurde	<i>zrušené.</i> abgebrochen. (Inf.: <i>zrušiť</i>)
Pl	<i>kocky</i> Blöcke	<i>boli</i> wurden	<i>aktualizované.</i> aktualisiert. (Inf.: <i>aktualizovať</i>)

II GRUNDLAGEN ADJEKTIVE

Adjektive werden dem gleichen grammatikalischen Fall wie ihrem Nomen zugeordnet. Auch für sie gibt es entsprechende Endungen. Im Folgenden nur die zwei häufigen Muster

a) Nominativ

Die Endungen der Adjektive im Nominativ sind die folgenden:

<u>mask.</u>	<u>-ý -í</u>
<u>fem.</u>	<u>-á -ia</u>
<u>neutr.</u>	<u>-é -ie</u>
<u>Plural</u>	<u>-é -ie</u>
Plural (<i>mask-belebt</i>)	-í -í

[Adjektiv im Nominativ] + [Nomen im Nominativ]

<i>silný</i>	<i>uzol</i>
<i>starker</i>	<i>Knoten</i>
<i>veľká</i>	<i>väčšina</i>
<i>große</i>	<i>Mehrheit</i>
<i>vysoké</i>	<i>napätie</i>
<i>hohe</i>	<i>Spannung</i>
<i>izolované</i>	<i>káble</i>
<i>isolierte</i>	<i>Kabel</i>

b) Genitiv

Die Endungen der Adjektive im Nominativ sind die folgenden:

<u>mask.</u>	<u>-ého -ieho</u>
<u>fem.</u>	<u>-ej -ej</u>
<u>neutr.</u>	<u>-ého -ieho</u>
<u>Plural</u>	<u>-ých -é</u>
Plural (<i>mask-belebt</i>)	-ých -ie

[Nomen im Nominativ] + [Adjektiv im Genitiv] + [Nomen im Genitiv]

<i>hromada</i>	<i>zlatého</i>	<i>prášku</i>
<i>Haufen</i>	<i>goldenen</i>	<i>Pulvers</i>
<i>ťažba</i>	<i>vysoko kvalitnej</i>	<i>rudy</i>
<i>Abbau</i>	<i>hochwertiger</i>	<i>Erze</i>
<i>generátor</i>	<i>kvapalného</i>	<i>paliva</i>
<i>Generator</i>	<i>flüssigen</i>	<i>Kraftstoffes</i>
<i>kolekcia</i>	<i>žltých</i>	<i>kameňov</i>
<i>Sammlung</i>	<i>gelber</i>	<i>Steine</i>